

**XIX. Beirat beim Ortsamt Burglesum
Beschlussprotokoll über die 7. Öffentliche Sitzung des
Ausschusses für Umwelt und Kultur am 23. Mai 2019
im Sitzungssaal des Ortsamtes, Oberreihe 2, 28717 Bremen
Beginn 19:00 Uhr – Ende 21:00 Uhr**

Anwesend waren die Damen und Herren Ausschussmitglieder

M. Pacaci i.V. f. R. Hennig
S. Besecke i.V. f. Dr. A. Groddeck
D. Michaelsen
J. Eckert
B. Punkenburg
A. Müller-Lang (gem. § 23 (5) BeiG)-
R. Tegtmeier i.V. f. C. Evans (gem. § 23 (5) BeiG)-
H. Boll (gem. § 23 (5) BeiG)-
H. Rühl (gem. § 23 (5) BeiG)-

Gäste

Frau Kramer, UBB Bremen
Frau Piening, UBB Bremen
Herr Brennecke, Wirtschaftsförderung Bremen GmbH
Frau Brüggen, bremenports
Herr Johannßen, Büro sweco

Vorsitz und Protokoll Frau Tietjen, **Ortsamt Burglesum**

*

Frau Tietjen eröffnet die Sitzung.

Die Tagesordnung ist frist- und formgerecht zugegangen.

Die Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

Pkt. 1 TO: Wünsche und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger

Bürger A möchte an den Hochwasserschutz der Lesumniederungen erinnern. Der Antrag liegt dem Ortsamt bereits schriftlich vor.

**Pkt. 2 TO: Vorstellung Planungsstand Woldes Wiese
–Öffentliche Grünanlage im Bebauungsplan 1274-**

Frau Tietjen Frau Kramer und Frau Piening vom Umweltbetrieb Bremen.

Die Referentinnen präsentieren den aktuellen Planungsstand (s. Anlage 1).

Diskussion mit Wortbeiträgen von Herrn Eckert, Herrn Friesen, Frau Boll, Frau Hornhues und aus dem Publikum.

Beschluss (einstimmig)

Beschluss (einstimmig):

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis und erwartet eine schnellstmögliche Umsetzung der Planungen.

Des Weiteren fordert er nach wie vor, die Einrichtung eines Jugendtreffpunktes unter Berücksichtigung der Ideen, die bereits in einem Jugendbeteiligungsverfahren und auf Beiratsebene entwickelt wurden. Der Ausschuss erwartet die weitere Beteiligung des Beirates.

- Pkt. 3 TO:** **Umsetzung der Kompensationsmaßnahme an der Lesum „Herstellung einer Flachwasserzone“**
-Verfüllung des Überseehafens-
Vorstellung der Ausführungsplanung*

Frau Tietjen begrüßt Herrn Brennecke von der Wirtschaftsförderung Bremen GmbH, Frau Brüggen von bremenports und Herrn Johannßen vom Büro sweco.

Herr Johannßen stellt dem Ausschuss die Planungen vor (s. Anlage 2).

Diskussion mit Wortbeiträgen von Herrn Eckert, Herrn Friesen, Herr Rühl, Frau Müller-Lang, und aus dem Publikum.

Beschluss (einstimmig):

Der Ausschuss nimmt Kenntnis

- Pkt. 4 TO:** **Mitteilungen des Ortsamtes**
Keine

- Pkt. 5 TO:** **Mitteilungen des Ausschusssprechers**
Keine

Pkt. 6 TO: Wünsche und Anregungen in ausschussbezogenen Angelegenheiten

Herr Friesen: An der Rotdornallee sind fünf Bäume abgestorben. Er bittet um Nachpflanzung.

Der Heinrich-Müller-Weg im Naturschutzgebiet Werderland wurde zur Strauchreduzierung mit schweren Kettenfahrzeugen auf dem Rad- und Wanderweg befahren (Straßenschäden).

Der alte Ökowanderweg sollte saniert werden, aufgrund von Wegeschäden.

Die grünen Naturschutzflächen im Naturschutzgebiet sollten eine Beweidung mit Rindern vor nur Heuernten und Bodenverdichtung vorgezogen werden (Weideland). Rückgang der Wiesenvögel auf diesen Flächen im Naturschutzgebiet.

Frau Tietjen schließt die Sitzung um 21:00 Uhr.

Im Original gez.:

Tietjen